

Projektmanager (FH) für Werkzeug- und Formenbau

Projektmanager/in (FH) für Werkzeug- und Formenbau



Studienform:	berufsbegleitend
Studiendauer:	2 Semester jeweils zum Sommer- und Wintersemester
Studienbeginn:	Sommer- und Wintersemester
Studienstandort:	Schmalkalden
Studienabschluss:	Hochschulzertifikat; 30 ECTS
Studiengebühr:	2.400 EUR pro Semester
Studienflyer:	Mehr zum Studium
Präsenztermine:	Download

Werkzeug- und Formenbauer nehmen im Entstehungsprozess eines Produktes eine Schlüsselposition ein. Sie bilden die Schnittstelle, an der aus einer Produktidee bzw. einer Konstruktion erstmals ein greifbares Produkt wird. Sie gestalten die ersten Prototypen und erschaffen die Betriebsmittel, die bei der späteren Produktion zum Einsatz kommen. Dabei hängt es ganz entscheidend von ihrem Know-how ab, wie effizient, wie wirtschaftlich, aber auch in welcher Qualität in der Serie produziert werden kann. Trotz dieser wichtigen Stellung in der Wertschöpfungskette existiert bisher kein adäquates Weiterbildungsstudium für den Bereich Werkzeug- und Formenbau.

Um Fach- und Führungskräfte für die aktuellen Anforderungen an einen effizienten, wirtschaftlichen und qualitativ hochwertigen Werkzeug- und Formenbau optimal zu qualifizieren, haben wir gemeinsam mit dem Verband Deutscher Werkzeug- und Formenbauer e. V. (VDWF) das weiterbildende Studium "Projektmanager/in (FH) für Werkzeug- und Formenbau" erarbeitet.

Das berufsbegleitende Studium vermittelt folgende **Studieninhalte**:

- Technologien im Werkzeugbau
- Anwendungsorientierte Werkzeugauslegung
- Werkzeugtechnologien
- Technische Dokumentation und richtlinienkonforme Werkzeugbereitstellung
- Methoden, Prozesse, Organisationsstrukturen
- Fertigungsstrategien und Ablauforganisation im Werkzeugbau
- Rechtliche Grundlagen

- Betriebswirtschaftliche Grundlagen
 - Marketing im Werkzeugbau
 - Technischer Vertrieb
 - Projektmanagement
 - Soziale Kompetenzen
-

Für die Aufnahme zu dem weiterbildenden Studium gelten folgende **Zulassungsvoraussetzungen:**

- Abschluss eines Hochschulstudiums oder eines vergleichbaren Studiums an einer staatlichen oder staatlich anerkannten Berufsakademie, und eine mindestens einjährige Berufspraxis im Werkzeug- und Formenbau oder in verwandten Bereichen oder
 - allgemeine oder fachgebundene Hochschul- oder Fachhochschulreife oder vergleichbarer Abschluss, sowie eine abgeschlossene Berufsausbildung in einem anerkannten Beruf und eine mindestens zweijährige Berufspraxis im Werkzeug- und Formenbau oder in verwandten Bereichen oder
 - Realschulabschluss und eine abgeschlossene Berufsausbildung in einem anerkannten technischen Beruf und eine mindestens vierjährige Berufspraxis im Werkzeug- und Formenbau oder in verwandten Bereichen oder
 - erfolgreich abgelegte Prüfung zum technischen Meister (Handwerkskammer).
-

Hier können Sie die **Kursordnung** und den **Immatrikulationsantrag** für das weiterbildende Studium herunterladen.

Bei Fragen zu dem weiterbildenden Studium stehen Ihnen Frau Schütze und Herr Oelsner gerne als **Ansprechpartner** zur Verfügung:



Peggy Schütze
Zentrum für Weiterbildung
Asbacher Straße 17c
98574 Schmalkalden

Telefon: 03683 688-1762
Telefax: 03683 688-1927
E-Mail: [Peggy Schütze](mailto:Peggy.Schütze@fh-smk.de)



Thomas Oelsner
Zentrum für Weiterbildung
Asbacher Straße 17c
98574 Schmalkalden

Telefon: 03683 688-1748
Telefax: 03683 688-1927
E-Mail: [Thomas Oelsner](mailto:Thomas.Oelsner@fh-smk.de)
